



- Zutrittskontrolle
- Zeiterfassung
- DEXICON for SAP

SUCCESS STORY

Über die BAUER AG

Die BAUER Gruppe ist führender Anbieter von Dienstleistungen, Maschinen und Produkten für Boden und Grundwasser. Mit über 110 Tochterfirmen und rund 11.000 Mitarbeiter*innen in etwa 70 Ländern verfügt BAUER über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten. Gegründet 1790, verzeichnete die Unternehmensgruppe mit Sitz in Schrobenhausen im Jahr 2017 eine Gesamtkonzernleistung von 1,8 Milliarden Euro.

Die Geschäftstätigkeit des Konzerns ist in drei zukunftsorientierte Segmente aufgeteilt: Bau, Resources und Maschinen. Das Segment Bau bietet neben allen bekannten auch neuen, innovativen Spezialtiefbauverfahren an und führt weltweit Gründungen, Baugruben, Dichtwände und Baugrundverbesserungen aus. Im Segment Maschinen ist BAUER als Weltmarktführer der Anbieter für die gesamte Palette an Geräten für den Spezialtiefbau sowie für die Erkundung, Erschließung und Gewinnung natürlicher Ressourcen. Im Segment Resources konzentriert sich BAUER auf hochinnovative Produkte und Services für die Zukunftsthemen Wasser, Umwelt und Bodenschätze.



Zeit für Sicherheit.



"Die Software DEXICON Zutrittskontrolle und Zeiterfassung ist leicht bedienbar und gut verständlich. Unser Konzept von Zutritt ist damit gut umsetzbar. Wir haben unseren Partner in PCS gefunden."



Markus Stelzer, Basis Administrator Zeiterfassung/ Zutrittskontrolle, BAUER AG

Herausforderung

Die wachsende Zahl von Mitarbeiter*innnen, verschiedene Standorte und neue Anforderungen an Zeiterfassung und Zutrittskontrolle waren der Grund, dass BAUER eine Systemumstellung anstrebte. Prämisse dabei: SAP muss das führende System für Zeiterfassung und Zutrittskontrolle sein. Auch die breite Hardware-Basis sollte erhalten bleiben: 59 Zeiterfassungsterminals der PCS Serie INTUS 3000 und über 100 Zutrittsleser in verschiedenen Modellen waren im Einsatz. Die INTUS Terminals funktionierten so zuverlässig, dass sie weiterbetrieben werden sollten.

Lösung

Die BAUER AG entschied sich für die PCS Software DEXI-CON mit zertifizierter Schnittstelle zu SAP. Projektleiter Stelzer hatte bei der Neuausrichtung neben der Sicherheit auch immer die Akzeptanz des Systems im Blick, denn für ihn ist ein Sicherheitssystem nur dann gut, wenn es praktikabel bleibt und von allen Beteiligten angenommen wird.

So wurden alle Bereiche in verschieden stark gesicherte Zonen eingeteilt, von öffentlich zugänglichen bis zu sehr sensiblen Zonen, wie der IT und dem damit verbundenen Rechenzentrum. Hier stehen ca. 1.000 Serverinstanzen, die abgesichert werden müssen. Außerhalb der regulären Arbeitszeiten wird die RFID-Zutrittskontrolle mit einer Alarmanlage gekoppelt. Die Alarmanlage wird über RFID-Chip und zusätzlichem PIN scharf geschaltet.

Auch der Luftfrachtbereich wird gesondert abgesichert. Hier regeln mechatronische Türterminals den Zutritt zu verschiedenen Luftfrachtbereichen. Das Zutrittssystem schlägt Alarm, falls eine Tür zu lange offen ist.

Vorteile

Aufgrund der Kompatibilität älterer Generationen mit aktuellen INTUS Terminals kann die bestehende Hardware-Installation weiter genutzt werden und mit neueren INTUS Terminals mit besserer Performance ergänzt werden. Mit Hilfe der PCS Kommunikationssoftware ist BAUER in der Lage, Terminals selbst in Betrieb zu nehmen. Das ist wichtig, um die Ausfallsicherheit des Systems zu gewährleisten. So kann bei einem Defekt ein Zeiterfassungsterminal schnell ausgetauscht werden. BAUER kann bei der PCS Lösung sicher sein, dass die installierten Terminals noch viele Jahre weiterlaufen werden – eine Investition, die sich lohnt.

© 2018 PCS Systemtechnik GmbH PCS, INTUS und DEXICON sind eingetragene Marken der PCS Systemtechnik GmbH. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen und Organisationen.

